

Pure Magie für alle Sinne

Liquid-Sound-Festival in der Toskana-Therme / Seit 25 Jahren gibt es das Baden in Licht und Klang

Bad Orb (ism). Am vergangenen Wochenende stand die Toskana-Therme Bad Orb ganz im Zeichen von Licht, Klang und Musik, denn dort fand das mittlerweile achte Liquid-Sound-Festival statt. Zwei Abende lang war die Therme Konzertsaal und Projektionsfläche für Musiker, DJs sowie Videokünstler und präsentierte sich als berauschendes Gesamtkunstwerk für alle Sinne. Besucher konnten hier, losgelöst vom Alltag, in eine märchenhafte Welt aus Wärme, Wasser, Klang und Farben eintauchen.

Mit dem Festival feierten die Besucher und Thermenbetreiber ein besonderes Jubiläum: Denn das außergewöhnliche Badekonzept – erfunden von einem Pionier der Unterwassermusik, Micky Remann – gibt es seit 25 Jahren. Das besondere Ereignis zelebrierte der Thermenbetreiber Toskanaworld nicht nur in Bad Orb, sondern auch in den Toskana-Thermen in Bad Schandau und Bad Sulza. Zusammengezählt strömten am Festivalwochenende rund 6000 Bade- und Konzertbesucher in die drei Thermen.

In Bad Orb bezauberte die gut



Kleito und Kargermann in Aktion.

besuchte Auftaktveranstaltung am Freitag mit Geigenklängen, Körperskulpturen, Beats und Grooves, kaleidoskopartigen Bildprojektionen und vielem mehr. Höhepunkt des Wochenendes war die lange Nacht des Liquid-Sounds am Samstag, die mit den „Flying Dolphins“ eröffnet wurde. Ferngesteuerte, mit Gas gefüllte Delphinfiguren zogen zur hypnotischen Musik ihre Bahnen durch die Luft und versetzten

die Besucher in Erstaunen. Das war nur der erste von zahlreichen Höhepunkten im Programm, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte, von Livemusik mit Elektro-Cello über Ambient-Sound bis zur Jam Session um Mitternacht.

Für Nachtschwärmer gab es das Liquid-Sound-Club-Spezial mit den DJ-Kings der Wassernacht: Wer wollte, konnte bis zum frühen Morgen den sphärischen Klängen im



Fliegende Delphine, schwimmende Menschen.

FOTOS: ZIEGLER

Wasser lauschen und anschließend den Sonnenaufgang in der Therme genießen.

„Wir freuen uns besonders, dass dieses Jahr so viele Familien den Weg zu uns gefunden haben“, sagte Thermendirektorin Ilka Pavlovic. „Das Liquid-Sound-Festival wird immer bekannter und zieht jedes Jahr mehr Besucher an. Kein Wunder, schließlich ist das Konzept eines Konzertsaals unter Wasser ab-

solut einzigartig in der Region.“ Die Veranstaltung, die zum Alleinstellungsmerkmal und Erfolgsrezept der Toskana-Therme gehört, ist inspiriert von den Walen und ihren mystischen Gesängen.

Wer diesmal nicht dabei sein konnte, hat noch reichlich Gelegenheit dazu: „Wir werden das Liquid-Sound-Festival bei uns in Bad Orb auf jeden Fall fortsetzen“, verrät Ilka Pavlovic.